

zend-, voll von (im Comp. vorangehend). — 6) in Bewegung versetzt, erregt. Richtiger wohl समुद्धृत. — 7) herausgenommen, — aus (Abl.). Richtig समुद्धृत. — 8) herbeigeschossen, herbeigeflogen NĪLAK. zu MBu. 12,342,114. Der Text समुद्धृत, v. l. समुद्धृत. — Mit उप 1) schlagen —, stossen auf, berühren. — 2) von einem Vogel sich setzen auf (Acc.). — 3) von einer Katze so v. a. kratzen. — 4) anstecken, an die Spitze eines Stabes u. s. w. fassen, antupfen. — 5) einstecken, befestigen. — 6) störend treffen, hemmen; beeinträchtigen, beschädigen, zu Schanden machen. — 7) anstossen, stecken bleiben im Recitieren u. s. w., fehlen. — 8) उपकृत a) berührt ĀPAST. 1,15,16. 16,21. 27. — b) belegt, bestreut. — c) erschlagen. — d) behaftet (mit einem Uebel), heimgesucht, hart mitgenommen, beschädigt, verdorben, besudelt, überwältigt —, hingerrissen von. दैवेन vom Schicksal geplagt, — verfolgt; ohne दैवेन dass. — e) niedergeschlagen, entmuthigt. — f) verdorben, verführt. — g) bestritten in अनुपकृत Nachtr. 6. — h) berührt heisst ein Visarga, wenn er mit einem vorangehenden ष्य zu ष्या geworden ist, KĪ. VJAB. 154,10. Vgl. श्राकृत. — Mit समुप, कृत beschädigt, getrübt (Einsicht). — Mit नि 1) einschlagen, — 2) stossen in oder auf (Loc.), schleudern, — auf (Loc.). — 3) treffen (mit einem Geschosse); auch in übertragener Bed. (मनांसि). — 4) aufschlagen. पदम् die Füße, so v. a. stampfen. — 5) schlagen —, losschlagen auf (Acc.); herfallen über, sich vergreifen an (mit Loc. oder Gen.). — 6) anschlagen (die Trommel). — 7) anschlagen mit (Instr.) an (Acc.), so v. a. berühren. — 8) fällen, niederschlagen, erschlagen, tödten. Auch von Planeten im Planetenkampf. — 9) niederhauen, so v. a. mähen. — 10) überwältigen. — 11) züchtigen. — 12) heimsuchen. — 13) zerstören, zu Grunde richten, in's Verderben bringen, vernichten (TS. 3,1,4,3), vertreiben. — 14) heften an (Loc.). — 15) senken (die Flügel, Hände). — 16) mit gesenktem Tone —, d. i. mit dem Anudatta sprechen. — 17) multipliciren. — 18) निरकृत a) geschleudert. — b) getroffen; auch in übertragener Bed. — c) niedergeschlagen. Auch von einem Planeten im Planetenkampf. — d) erschlagen, niedergemacht, geschlachet, getödtet. — e) zerstört, zu Grunde gerichtet, vernichtet Spr. 7767. — f) niedergeschmettert, verloren (von Personen) 94,10. 22. — g) dahin seiend, so v. a. nicht mehr zu sehen (Weg). — h) mit dem Anudatta gesprochen. — i) fehlerhaft für निरकृत, wie auch dieses fehlerhaft für निरकृत

steht. — Caus. s. u. घातय्. — Intens. schleudern. — Mit अभिनि 1) anstecken, anspiessen. — 2) schlagen —, einhauen auf (Acc.). अभिनिघ्नत् Partic. mit passiver Bed. MBu. 4,45,30, v. l. Vgl. u. ष्व 3). — 3) die Trommel schlagen. — 4) sich schlagen —, sich ziehen nach (Acc.) ĀPAST. Ça. 9,20,10. — 5) अभिनिरकृत Bez. eines Svarita, der sonst अभिनिरकृत heisst. — Mit उपनि anstecken, bestecken KĪ. Ça. 8,4,10. — Mit परिणि (auch परिनि) 1) umstücken. — 2) schlagen. — Mit प्रणि 1) zu Grunde richten, zu Nichte machen; mit Acc. oder Gen. — 2) stärker senken (die Hand). — 3) tiefer als Anudatta sprechen. — 4) *प्रणिरकृत = द्विष्ट, प्रतिस्खलित und बद्ध. — Mit प्रतिनि einen Streich führen gegen (Acc.). प्रतिनिरकृत mit pass. Bed. — Mit विनि 1) schlagen. — 2) niederschlagen, auch in übertragener Bed. (मनांसि). — 3) erschlagen, erlegen, tödten Çiç. 16,14. 85. — 4) zerstören, zu Grunde richten, zu Nichte machen. — 5) विनिरकृत a) niedergeschlagen. — b) getroffen, berührt. — c) erschlagen, getödtet, geschlachet. — d) zu Grunde gerichtet, zu Nichte gemacht. — e) von einem Befehl so v. a. nicht befolgt. — Mit संनि 1) losschlagen auf Jmd. — 2) erschlagen. — 3) संनिरकृत MBu. 1,830 fehlerhaft für संनिरकृत. — Mit निम् 1) weg —, hinausgeschlagen, ausschlagen (Augen, Zähne). — 2) verjagen, weg schaffen, zu Nichte machen ĀPAST. 1, 24,25. 28,18. 29,1. — 3) erschlagen. MBu. 8,849. Bāḥ. P. 4,14,34. 6,9,18 hat die v. l. besser नि statt निम्. — 4) loswerfen auf (Gen.). — 5) vernichten. — 6) निरकृत RĪĀT. 5,432 wohl fehlerhaft für निरकृत. — Caus. s. u. घातय्. — Mit अभिनिम् übermässig auseinanderziehen (den Svarita). — Mit अधिनिम् vertilgen von (Abl.). — Mit परिनिम् austreiben. — Mit विनिम्, विनिरकृत vernichtet. — Mit परा 1) wegschleudern, umstürzen. — 2) abschlagen (den Kopf). — 3) betasten. — 4) पराकृत a) ab —, weggeschlagen, vertrieben. — b) abgewandt. — c) im Widerspruch stehend. — d) abgeschlagen, so v. a. widerlegt NĪJAM. 1,1,26. — Mit परि 1) umwinden. — 2) ersticken (das Feuer). — 3) Pass. a) einen Wandel erfahren. — b) sich legen, vergehen. — 4) statt परिर्बोधो ब्रह्मीर्बोधः RV. 8,45,10 ist परिर्बोधो zu vermuthen. — 5) परिरकृत fehlerhaft für परिरकृत. — Mit अभिपरि rings umfassen, bewältigen. — Mit प्र 1) schlagen, losschlagen auf (Acc., angeblich auch Gen.). — 2) niederschlagen, tödten. — 3) प्रकृत a) geschlagen, getroffen. — b) angeschlagen (Trommel u. s. w.). — c) zerhauen, zerschlagen. — d) angehauen oder abgehauen (Baum).

— e) erschlagen. — f) * = शास्त्रविद् GĀL. — Vgl. घप्रकृत. — Mit अभिप्र 1) überwältigen. — 2) अभिप्रकृत verwundet (Baum). — Mit * निप्र mit Gen. Vgl. निप्र. — Mit निप्र niederschlagen, tödten; mit Gen. Çiç. 14,82. — Mit विप्र, विप्रकृत geschlagen (ein Heer), getroffen, mitgenommen. Vgl. अभिप्रकृत Nachtr. 2. — Mit प्रति schlagen gegen (Gen.), losfahren auf Jmd (Acc.). — 2) niederschlagen MBu. 12,230,9. — 3) zerschlagen, brechen. — 4) anspiessen. — 5) zurückschlagen, abwehren, sich wehren gegen, fernhalten, verscheuchen, hemmen, aufhalten, vereiteln. श्राज्ञाम् so v. a. sich um Jmds Befehle nicht kümmern Çiç. 16,80. — 6) Pass. mit Abl. fern gehalten werden von, verlustig gehen. — 7) Absol. प्रतिकृत्य in entgegengesetzter Richtung. — 8) प्रतिरकृत a) wogegen Etwas schlägt. — b) anschlagend an (Loc. oder im Comp. vorangehend). — c) zurückgeschlagen, abgewehrt (105,8), zurückgewiesen, abgewiesen, gehemmt, aufgehalten, unterblieben. — d) in seiner Function gehemmt, von den Augen so v. a. geblendet, von den *Zähnen so v. a. stumpf (von Säuren). — e) feindselig in Pratikृतधी. — f) *in seinen Erwartungen getäuscht. — g) schlechte Lesart für प्रकृत. — Vgl. घप्रतिकृत. — Caus. s. u. घातय्. — Mit संप्रति Pass. sich stossen. — Mit वि 1) zerschlagen, zerbrechen, zerstören. — 2) auseinanderreiben. — 3) auseinanderschlagen, so v. a. ausstrecken (ein Fell). — 4) abreißen. — 5) *lösen (Flechten). — 6) abschlagen, abwehren, sich wehren gegen. — 7) stören, hemmen, unterdrücken. — 8) vorenthalten. — 9) zu Nichte machen Çiç. 12, 67. 14,8. 19,49. — 10) Pass. a) von keinem Nutzen sein. — b) sich quälen, sich Sorge machen, sich unnützlich abmühen. — 11) häufig fehlerhaft für निरकृत. — 12) विरकृत a) aufgerissen, aufgewühlt. — b) herausgeschlagen aus (Abl.). — c) getroffen, heimgesucht. — d) zurückgewiesen, abgewiesen (Person). — e) abgeschlagen, abgewehrt. — f) gestört, gehemmt. — Caus. s. u. घातय्. — Desid. stören —. hemmen wollen. — Intens. (विशीञ्चि ?) Jmd (Acc.) ein Leid zufügen. — Mit अनुवि, कृति MBu. 12, 56,51 nach KRAN fehlerhaft für अनुवृत्ति. — Mit श्रावि (!) hauen auf (Acc.). — Mit प्रवि, प्रविरकृत zurück —, in die Flucht geschlagen. — Mit प्रतिवि in प्रतिविघात. — Mit सम् 1) sukklappen, zusammenlegen, schließen. — 2) zusammenballen; Pass. sich ballen, fest —, consistent werden. पृथिव्यादिभावैः स्वर्गोपस्येव च ते संकृत्य कृद्दयं कृतम् so v. a. dein Herz ist gleichsam aus Eisen zusammengeschmiedet. — 3)